

21. April 2021

**Postulat**

von Balz Bürgisser (Grüne)  
und Gabriele Kisker (Grüne)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie für die Schülerinnen und Schüler der Schule Leimbach zwei möglichst grosse Allwetterplätze eingerichtet werden können. In die Suche nach geeigneten Standorten sollen auch benachbarte Grundstücke einbezogen werden.

**Begründung:**

Gemäss Weisung 2020/584 und Auskunft an der Sitzung der SK PRD/SSD vom 26.01.2021 sind auf der neuen Schulanlage Leimbach zwei Allwetterplätze à ca. 390 m<sup>2</sup> Flächeninhalt vorgesehen. Die kantonalen Empfehlungen sehen für eine so grosse Schulzwei Allwetterplätze à 1040 m<sup>2</sup> vor. Den Schülerinnen und Schülern der Schule Leimbach sollen gemäss diesen Empfehlungen möglichst grosse Allwetterplätze für Spiel und Bewegung zur Verfügung stehen. Das ist für die gesunde Entwicklung der Kinder wichtig.

Diese Allwetterplätze sollen wenn möglich ebenerdig – und nicht auf dem Dach des Schulhauses - eingerichtet werden, damit sie am Wochenende von der Quartierbevölkerung als Spiel- und Begegnungsorte genutzt werden können.

In die Suche nach geeigneten Standorten sollen auch benachbarte Grundstücke, beispielsweise das Areal der ref. Kirchgemeinde Zürich, einbezogen werden.

*Antrag auf gleichzeitige Behandlung mit Weisung 2020/584*

B. Bürgisser

G. Kisker